



Märklin Spur HO

Neuheiten auslieferungen für die Schweiz

Im März wurden bereits die ersten Neuheiten von der Spielwarenmesse 2017 an den Schweizer Fachhandel ausgeliefert. Als Ersatz kam das Set mit den drei Privatwagen der Schweizer Firma Weiacher Kies AG in Weiach, Gattin Falls, eingestellt bei den Schweizerischen Bundesbahnen (SBB/CFF/FFS), in den Handel. Die Modelle geben das neue Erscheinungsbild dieser Wagen wieder, in dem sie seit der Übernahme der Weiacher Kies AG von den Eberhard Unternehmungen 2009 auf Schweizer Schienen laufen. Sie sind in der oxidenroten Grundfarbe gehalten und weisen viele angesetzte Details auf (Art.-Nr. 46332).

Auch der vierachsige Schiebeplanenwagen der Bauart Rilns der Firma AAE, ge-

mietet von der SBB Cargo, ist jetzt erhältlich. Das Modell gibt das Vorbild dieser europäischen Standardbauart mit 19,9 m Länge und der Ausführung mit eckigen Puffern der Epoche VI wieder. Es verfügt über Nachbildungen der Drehgestelle vom Typ Y 25. Zusätzliche Metalleinlagen sorgen für gute Laufeigenschaften. Die Ausführung des Unterbodens ist speziell detailliert, und auch ansonsten weist das Modell viele angesetzte Einzelteile auf. Der Wagen ist nur mit der Nachbildung der geschlossenen Plane lieferbar.

Die Flotte der Personenwagen wird um den Schnellzug-Speisewagen EW IV der Schweizerischen Bundesbahnen im aktuellen Betriebszustand um 2015 erweitert.

Das Modell ist vorbereitet für Strom führende Kupplungen (Art.-Nr. 7319 oder 72020/72021). Es ist im Längenmassstab 1:100 gehalten und somit 26,4 cm lang (Art.-Nr. 42174).

Für die Epoche-III-Fahrer und Sammler kommt eine Nachbildung des Flachwagens der Austauschbauart Sm 24 der Deutschen Bundesbahn (DB) als offener Güterwagen zum Transport von Kraftfahrzeugen in den Handel. Beladen ist der Wagen mit zwei VW-Bus-Transportern T1 mit dem Firmenschriftzug «Märklin», einmal in der Ausführung als Kastenwagen und einmal als Pritschenwagen im Betriebszustand um 1965. Die VW-Bus-Modelle stammen von Brekina (Art.-Nr. 45083).

Erhältlich im Fachhandel.



Roco Digital

WLAN-Multimaus in Auslieferung

Roco reagiert auf die Anregungen der Endverbraucher und bringt für all die Modellbahner, welche zwar eine einfach bedienbare Digitalzentrale wollen, dann aber monieren, dass ihnen auf dem Tablet oder dem Smartphone ein Drehknopf fehlt, die neue Multimaus mit Drehknopf auf den Markt. Voraussetzung ist eine Z21 oder eine WLAN-fähige

z21. Das Design, die Handhabung und die Funktionen sind dieselben wie bei der Multimaus mit Kabel. Bei der ersten Inbetriebsetzung muss man nur noch die WLAN-Verbindung herstellen (Art.-Nr. 10813). Die Auslieferung der WLAN-Multimaus erfolgt gestaffelt.

Erhältlich im Fachhandel.

